30.09.2021 – 16:32 Uhr

Rumänien: VIER PFOTEN rettet Sieben Löwen aus gefährlichen Haltungsbedingungen

Rumänien: Sieben Löwen aus gefährlichen Haltungsbedingungen gerettet

VIER PFOTEN bringt drei weibliche und vier männliche Löwen in die Niederlande

Zürich, 30. September 2021 – Die globale Tierschutzorganisation VIER PFOTEN rettete am 29. September sieben Löwen aus gefährlichen Haltungsbedingungen in Picior de Munte im Süden Rumäniens. Aktuell sind die Tiere auf dem Weg in das von VIER PFOTEN geführte FELIDA Grosskatzen-Schutzzentrum in den Niederlanden. Der frühere Besitzer hielt und züchtete die Löwen zwar legal auf seinem Privatgrundstück, handelte jedoch illegal mit ihnen und bot sie zu Unterhaltszwecken an. Er weigerte sich, die Eltern der geretteten Löwen sowie ein kürzlich geborenes Löwenjunges abzugeben. Das VIER PFOTEN Team verabreichte der Löwin ein Verhütungsmittel, damit das Züchten vor Ort zumindest vorübergehend gestoppt wird.

VIER PFOTEN appelliert weiterhin an den Besitzer, keine Wildtiere mehr zu halten und zu züchten und die verbliebenen Löwen in eine artgemässe Haltung zu übergeben.

Das VIER PFOTEN Team, begleitet von sechs erfahrenen Tierärzt:innen diverser Partnerorganisationen, stand in Picior de Munte vor einer komplexen Rettungsmission. Bis auf zwei Löwen wurden alle Tiere in einem Gehege gehalten. «Unsere Tierärzte mussten sieben Löwen auf einmal betäuben, um die fünf, die wir retten konnten, aus dem Gehege zu holen. Die Rettung war selbst für unser erfahrenes Team herausfordernd und erforderte maximale Sicherheitsvorkehrungen. Solange Grosskatzen in derart ungeeigneten Gehegen gehalten werden, die nur durch einen baufälligen Zaun begrenzt sind, besteht vor Ort ein hohes Sicherheitsrisiko», sagt Ioana Gabriela Dungler, Leiterin der Abteilung für Wildtiere bei VIER PFOTEN. Der frühere Besitzer hatte eigentlich zugestimmt, die verbliebenen Löwen sterilisieren zu lassen und damit das Züchten vor Ort zu beenden, änderte jedoch während der Rettungsmission seine Meinung. VIER PFOTEN konnte den männlichen Löwen daher nicht behandeln. «Wir freuen uns, dass wir die sieben Löwen sicher auf den Weg in die Niederlande schicken konnten. Mit dem früheren Besitzer werden wir aber weiter verhandeln. Wir geben die verbliebenen Löwen nicht auf», so Dungler. Nach ihrer Ankunft in FELIDA werden alle Löwen versorgt und entsprechend behandelt. VIER PFOTEN plant, die fünf jüngeren Löwen so bald wie möglich in ihr Grosskatzen-Schutzzentrum LIONSROCK nach Südafrika zu bringen. Dort können sie in der weitläufigen Umgebung gemeinsam leben.

Wildtiere werden in der EU zu Unterhaltungszwecken ausgebeutet

Der dreijährige Simba, der in Picior de Munte geboren wurde und einer der geretteten Löwen ist, sorgte bereits Ende 2020 für Schlagzeilen: Er war in einem Musikvideo eines rumänischen Künstlers in schlechtem Zustand und mit sichtbaren Verletzungen zu sehen. Nach einem öffentlichen Aufschrei beschlagnahmten die Behörden Simba, übergaben ihn später aber wieder seinem Besitzer, da dieser eine Lizenz zur Haltung von Löwen hat. Seither wurde Simba von seinem Vater verstossen und lebte alleine in

einem winzigen Gehege. In Rumänien ist die Haltung von Grosskatzen und anderen Wildtierarten in Zirkussen seit 2017 verboten. Um privat Wildtiere zu halten, ist eine Lizenz erforderlich. «Simba ist nur ein trauriges Beispiel für tausende Wildtiere, die für den kommerziellen Handel, wie die Unterhaltungsindustrie ausgebeutet werden, sowohl in der EU, als auch darüber hinaus. Er wird sein Leben lang besondere Pflege brauchen. Rumänien hat bereits wichtige Schritte gesetzt und die Haltung von Grosskatzen reguliert, doch solange Tiere leiden und Privatpersonen sie nicht-artgemäss halten und ausbeuten dürfen, gibt es noch viel zu tun», so Dungler.

Ein Zuhause für traumatisierte Grosskatzen

Das FELIDA Grosskatzen-Schutzzentrum in den Niederlanden ist eines der Tierschutzzentren für gerettete Wildtiere, die VIER PFOTEN weltweit führt. Es fungiert als spezielles Pflegezentrum für körperlich und geistig traumatisierte Grosskatzen. Die Grosskatzen, die sich von ihrer Vergangenheit erholen, können in das LIONSROCK Grosskatzen-Schutzzentrum in Südafrika gebracht werden. Andere brauchen eine lebenslange Spezialpflege und bleiben dauerhaft in FELIDA.

Über VIER PFOTEN
VIER PFOTEN ist die globale Tierschutzorganisation für Tiere unter direktem menschlichem Einfluss, die Missstände erkennt, Tiere in Not rettet und sie beschützt. Die 1988 von Heli Dungler und Freunden in Wien gegründete Organisation tritt für eine Welt ein, in der Menschen Tieren mit Respekt, Mitgefühl und Verständnis begegnen. Im Fokus ihrer nachhaltigen Kampagnen und Projekte stehen Streunerhunde und -katzen sowie Heim-, Nutz- und Wildtiere – wie Bären, Grosskatzen und Orang-Utans – aus nicht artgemässer Haltung sowie aus Katastrophen- und Konfliktzonen. Mit Büros in Australien, Belgien, Bulgarien, Deutschland, Grossbritannien, Kosovo, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, Südafrika, Thailand, der Ukraine, den USA und Vietnam sowie Schutzzentren für notleidende Tiere in elf Ländern sorgt VIER PFOTEN für rasche Hilfe und langfristige Lösungen. In der Schweiz ist die Tierschutzstiftung ein Kooperationspartner vom Arosa Bärenland, dem ersten Bärenschutzzentrum, welches geretteten Bären aus schlechten Haltungsbedingungen ein artgemässes Zuhause gibt. www.vier-pfoten.ch

---

Fotos und Filmmaterial

Hochaufgelöste Bilder sind hierherunterladbar.

Fotos und Filmmaterial dürfen kostenfrei verwendet werden. Sie dürfen nur für die Berichterstattung über diese Medienmitteilung genutzt werden. Für diese Berichterstattung wird eine einfache (nicht-ausschliessliche, nicht übertragbare) und nicht abtretbare Lizenz gewährt. Eine künftige Wiederverwendung der Fotos und des Filmmaterials ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von VIER PFOTEN gestattet.

Filmmaterial: Der Sender ist verpflichtet, das VIER PFOTEN Copyright bei der Ausstrahlung zu verwenden. Der Urheberrechtshinweis kann entweder durch Einblendung des Originallogos, durch Einblendung der Schrift «VIER PFOTEN - globale Tierschutzorganisation» oder durch eine mündliche Information, dass der Eigentümer des Materials «VIER PFOTEN – globale Tierschutzorganisation» ist, erfolgen.

Copyright siehe Metadaten

Es kommt österreichisches Recht ohne seine Verweisnormen zur Anwendung, Gerichtsstand ist Wien.

Medienkontakt:
Sylvie Jetzer, Kommunikation Schweiz
VIER PFOTEN Schweiz
Enzianweg 4
8048 Zürich
Tel. +41 43 311 80 90
sylvie.jetzer@vier-pfoten.org
www.vier-pfoten.ch

Medieninhalte

VIER PFOTEN rettete am 29. September 2021 sieben Löwen aus gefährlichen Haltungsbedingungen in Rumänien. © FOUR PAWS | Bogdan Baraghin

VIER PFOTEN rettete am 29. September 2021 sieben Löwen aus gefährlichen Haltungsbedingungen in Rumänien. © FOUR PAWS | Bogdan Baraghin

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100004691/100878568 abgerufen werden.